

Mit Steinen auf Entdeckungsreise

GeoPark lädt in den Sommerferien zum Forschen am Ostseestrand ein.

NIENDORF/OSTSEE. Während der Sommerferien verwandelt der GeoPark Nordisches Steinreich die Ostseeküste wieder in ein großes Freiluftlabor. Kinder, Familien und alle, die sich für die spannende Geschichte von Steinen, Fossilien und der Ostsee interessieren, können bei verschiedenen Mitmachaktionen selbst auf Entdeckungstour gehen.

Am heutigen Sonnabend, 18. Juli, steht ab 14 Uhr „GeoOstsee: Experimente – Steine & Meer entdecken“ auf dem Programm. Dabei stehen spannende Versuche rund um Gesteine, die Ostsee und ihre Entstehung im Mittelpunkt. Die Teilnehmenden können selbst experimentieren und erfahren auf anschauliche Weise, welche Geschichten die Steine erzählen.

Kosten: 15 Euro. Das Ferienprogramm des GeoParks umfasst darüber hinaus zahlreiche Exkursionen und Mitmachangebote entlang der Ostseeküste und im Binnenland Schleswig-Holsteins. Ob Fossilienuche, Steinwanderung oder Familienausflug in eine Kiesgrube – überall begleiten erfahrene Geologinnen und Geologen die Besucherinnen und Besucher und erklären die Entstehung von Kristallen, Fossilien und Gesteinen, die oft eine Millionen Jahre alte Geschichte erzählen.

Viele Veranstaltungen sind Teil der Ferienpässe verschiedener Städte und Gemeinden. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt der GeoPark eine Anmeldung im Internet unter <https://tickets.geopark-nordisches-steinreich.de>



Spannende Funde garantiert: Beim Ferienprogramm des GeoParks werden Kinder und ihre Familien selbst zu kleinen Forscherinnen und Forschern.
Foto: Geopark Nordisches Steinreich

Ehrenamtliche im Kreis Ostholstein gesucht

OSTHOLSTEIN. Der Familienunterstützende Dienst (FuD) der Lebenshilfe Ostholstein sucht engagierte Ehrenamtliche, die Familien und Menschen mit Unterstützungsbedarf im Kreis Ostholstein begleiten möchten. Aktuell werden insbesondere Helferinnen und Helfer in der Region Süsel, Malente, Scharbeutz und Lensahn gesucht. Aber auch in allen anderen Regionen wird regelmäßig Unterstützung angefragt.

Die Ehrenamtlichen unterstützen Familien mit pflegebedürftigen Angehörigen im Alltag. Zu den Aufgaben gehören unter anderem haushaltsnahe Dienstleistungen sowie die stundenweise Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Behinderung sowie Seniorinnen und Senioren mit Unterstützungsbedarf. Die Einsätze werden individuell mit den Familien abgestimmt und bieten den Angehörigen wertvolle Entlastung.

Für ihre Tätigkeit erhalten die Ehrenamtlichen eine steuerfreie Ehrenamtszuschale. Darüber hinaus profitieren sie von regelmäßigen Schulungsangeboten sowie einer fachlichen Begleitung durch das Team des Familienunterstützenden Dienstes. Vorkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich – wichtiger sind Zuverlässigkeit, Einfühlungsvermögen und Freude am Umgang mit Menschen.

Wer sich sozial engagieren und einen wertvollen Beitrag für Familien in der Region leisten möchte, ist eingeladen, sich beim Familienunterstützenden Dienst zu melden. Das Team freut sich über jede Interessentin und jeden Interessenten und informiert unverbindlich über die Einsatzmöglichkeiten.

Mehr Infos gibt es beim Familienunterstützenden Dienst, fud@lebenshilfe-ostholstein.de, Tel. 0451/2929328



Für die Besucher der Scharbeutzer Seebrücke ist die Beschädigung am Beton, die bei den Arbeiten entdeckt wurde, nicht zu sehen.

Foto: Markus Scholz/dpa

Riss im Beton: Muss die neue Seebrücke schon saniert werden?

Beschädigung am 19-Millionen-Euro-Neubau in Scharbeutz – Standsicherheit nach fachlicher Bewertung nicht beeinträchtigt – Unternehmen erstellt Maßnahmen-Konzept.

SCHARBEUTZ. Die Arbeiten auf der neuen Seebrücke in Scharbeutz sind gerade fertig, doch ein nicht unerhebliches Problem bereitet der Gemeinde Kopfzerbrechen. Es gibt einen Riss in einem der tonnenschweren Betonbauteile.

Schäfer bestätigt den Mangel: „Ja, im Rahmen der Bauausführung wurde in einem Bauteil der neuen Seebrücke Scharbeutz ein Riss festgestellt.“ Gesperrt werden muss die Seebrücke deshalb aber nicht. „Dieser Riss befindet sich in einem Betonbauteil und stellt nach den vorliegenden fachlichen Bewertungen keine Beeinträchtigung der Standsicherheit oder Verkehrssicherheit der Seebrücke dar. Die Seebrücke ist und war zu jedem Zeitpunkt sicher“, erklärt die Verwaltungschefin.

FIRMA ERARBEITET SANIERUNGSKONZEPT

Für die Besucherinnen und Besucher ist die Beschädigung nicht zu sehen, weil sie sich unterhalb der sichtbaren Oberfläche der Seebrücke befindet. Dennoch lässt die Gemeinde von der zuständigen Firma prüfen, ob und wie der Mangel behoben werden muss. „Derzeit erarbeitet das ausführende Unternehmen gemeinsam mit den Fachplanern ein Sanierungskonzept“, sagt Schäfer.

Nach Vorlage dieses Konzepts werde die Gemeinde Scharbeutz dieses sorgfältig prüfen und anschließend entscheiden, ob die vorgeschlagene Sanierung – verbunden mit entsprechenden Schadensersatzregelungen und einer Verlängerung der Gewährleis-

tungsfristen – akzeptiert werden könne oder ob die Gemeinde den Austausch des betroffenen Bauteils fordern werde.

Obwohl der Riss in der Seebrücke ärgerlich ist, schaut die Scharbeutzer Bürgermeisterin Bettina Schäfer (parteilos) zuversichtlich in die Zukunft. Solche Feststellungen seien bei komplexen Bauvorhaben grundsätzlich nicht ungewöhnlich. „Entscheidend ist, dass sie im Rahmen der baubegleitenden Qualitätskontrollen erkannt, fachlich bewertet und – sofern erforderlich – vor Abschluss der Baumaßnahme ordnungsgemäß behoben werden“, erklärt sie.

19 MILLIONEN EURO FÜR 310 METER

Die Stahlbeton-Seebrücke hat

knapp 19 Millionen Euro gekostet, 90 Prozent davon kamen als Fördermittel vom Land, den Rest zahlte die Gemeinde. Der Neubau ist 310 Meter lang, gemessen von der Küstenschutzmauer am Seebrückenvorplatz bis zur äußersten Spitze, und damit 50 Meter länger als seine Vorgängerin.

Die alte Seebrücke wurde im Jahr 2022 abgerissen, nachdem schon 2017 der Plan einer neuen Seebrücke mit dem Wettbewerb um den besten Neubau-Vorschlag 2017 begann. 2018 fiel die Entscheidung zugunsten des Entwurfs der Planungsgemeinschaft DKFS Architects aus London und Schüller-Plan aus Düsseldorf. Damals kalkulierte die Gemeinde mit Kosten von fünf Millionen Euro.

ERSTE IDEE EINER NEUEN BRÜCKE 2017

Nach deren Entwurf startete der Neubau dann 2023. In der Folge stiegen die Kosten immer weiter. Am Ende schlug der Bau mit 19 Millionen Euro zu Buche. Ärger bereitete auch die zähe Bauphase. Das vertraglich fixierte Bauende für die Brücke war eigentlich der 31. Mai 2024. Doch Lieferengpässe, Ausschreibungsfehler und Verzögerungen aufgrund der Kontrollen der Berufsgenossenschaft (BG) Bau machten das Projekt zur Geduldssprobe.

Knapp ein Jahr später, im Mai 2025, wurde die Eröffnung gefeiert, obwohl vor allem der Brückenkopf zu diesem Zeitpunkt noch eine Baustelle war. **BZ**

Die leiseste Party der Küste

Silent Disco kehrt im Juli und August an die Strände der Lübecker Bucht zurück.

LÜBECKER BUCHT. Wenn die Sonne langsam im Meer versinkt und der Strand in warmes Abendlicht getaucht wird, verwandeln sich die Küstenorte der

Lübecker Bucht wieder in eine ganz besondere Open-Air-Tanzfläche. Im Juli und August lädt die beliebte Silent Disco nach Scharbeutz, Neustadt in Hol-

stein und Pelzerhaken ein.

Das Besondere: Statt Musik aus großen Lautsprechern tragen alle Besucherinnen und Besucher Funkkopfhörer. Per

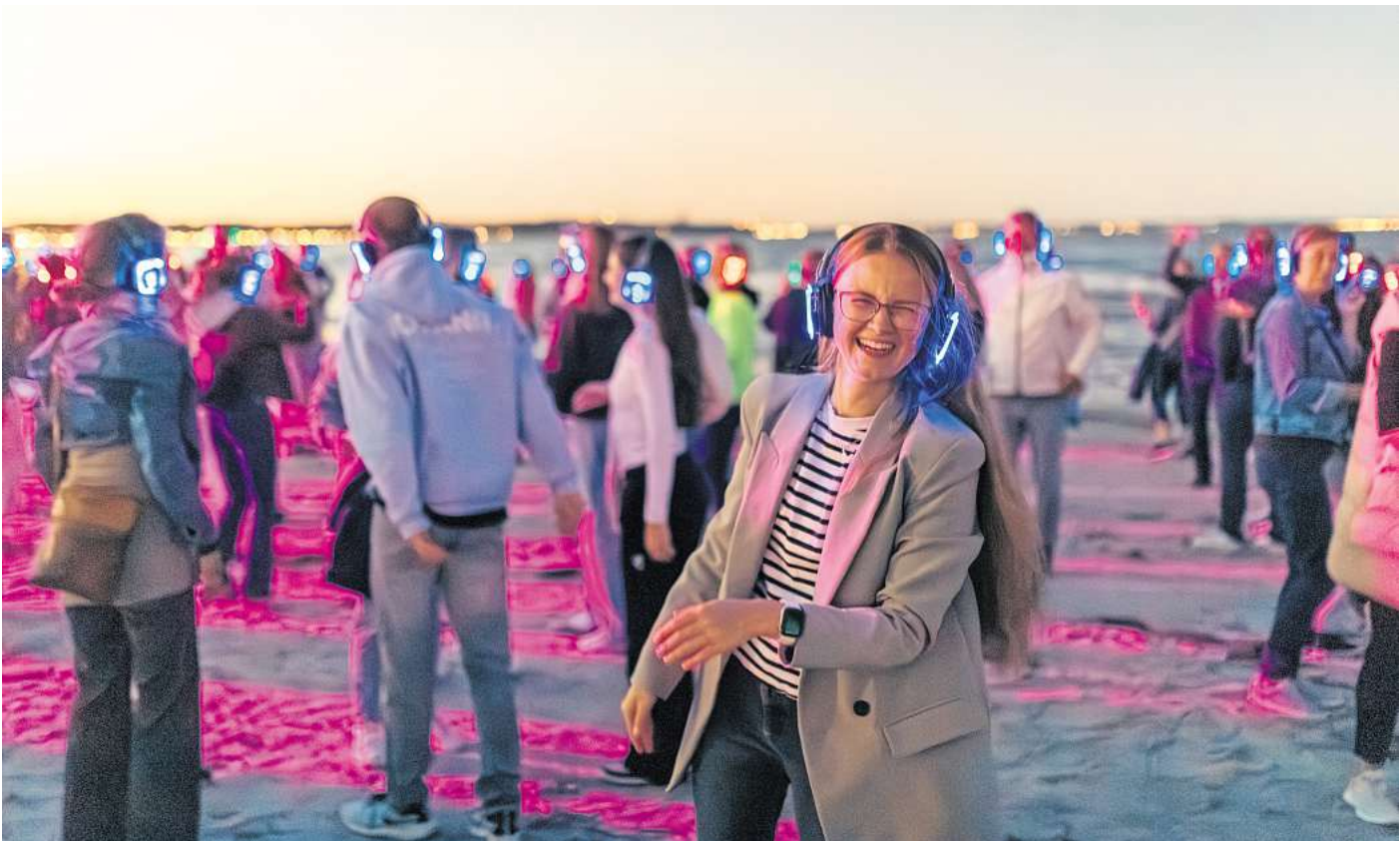
Knopfdruck kann zwischen zwei DJs und unterschiedlichen Musikrichtungen gewechselt werden. Farbige LED-Lichter an den Kopfhörern zeigen dabei an, zu

welchem Beat gerade getanzt wird – ein ebenso kurioses wie stimmungsvolles Bild, wenn sich am Strand Gruppen zu verschiedenen Songs bewegen.

Für die musikalische Begleitung sorgt DJ Florian Stolz gemeinsam mit wechselnden Gast-DJs wie Dennis Klüssendorf, DJ Mikja und Jay O'Gee.

Die Veranstaltungsreihe macht noch dreimal in **Scharbeutz** – 29. Juli sowie 12. und 26. August –, einmal in **Neustadt** am 6. August sowie viermal in **Pelzerhaken** – 21. Juli sowie 4., 18. und 21. August – Station. Gefeierte wird jeweils von 21 bis 23 Uhr.

Der Eintritt kostet 5 Euro, für die Funkkopfhörer wird zusätzlich ein Pfand von 5 Euro erhoben. Gezahlt werden kann bar oder mit EC-Karte. Damit die Gäste die Silent Disco auch in diesem Sommer wieder kostengünstig genießen können, unterstützt Kraushaar Ferienwohnungen als lokal verankerter Vermittler für Urlaubsunterkünfte die Veranstaltungsreihe als offizieller Presenter. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, da die Zahl der Kopfhörer jedoch begrenzt ist, empfiehlt sich ein rechtzeitiges Erscheinen. Auch Familien mit Kindern sind willkommen.



An vier Abenden verwandelt sich der Scharbeutzer Strand mit der Silent Disco in eine leise Tanzfläche.

Foto: TALB Joelle Dörnath

Unsere Sommerangebote

30%

auf den Nählohn Ihrer neuen Dekoration

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- kostenloses Aufmaß
- Angebot gilt bis 31.08.2026
- Rabatt nur für Neubestellungen

Die schönsten Gardinenstoffe

30%

auf maßgefertigte Plissees, ausgewählte Kollektion

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- kostenloses Aufmaß
- Angebot gilt bis 31.08.2026
- Rabatt nur für Neubestellungen

Rabatt nur gegen Vorlage dieser Anzeige bei der Bestellung

Schwartauer Allee 13a-15 · 23554 Lübeck
5 Parkplätze vor den Schaufenstern · Haltestelle Wickedestr. Linie 1 + 10
Montag - Freitag 10.00 - 18.00 Uhr · Sonnabend 10.00 - 13.00 Uhr
Tel. 0451-43115 · www.gardinen-schlichting.de